

Nachwächterrundgang in Fallersleben



- 1 Treffpunkt Nachwächterrundgang: Grillplatz der Feuerwehr
2 Feuerwehr Fallersleben 3 Altes Brauhaus 4 Schloss

Anmeldung zum Nachwächterrundgang bei:

Friedrich Wandschneider

Tel. 05362 / 6 23 20

oder per mail an:

f.wandschneider@wolfsburg.de



Veranstalter

Kultur- und Denkmalverein
Fallersleben gem. e. V.



in der

Hoffmannstadt



Fallersleben



Der Nachtwächter von Fallersleben

Wer wandert nachts durch unser Fallersleben?
Mit Mantel, Hellebarde, Horn und Licht,
versieht er seinen Dienst, so sein Bestreben,
gewissenhaft, bis dass der Tag anbricht:
Nachtwächter Fritz bewegt sich langsam durch die Stadt,
ruft alle Stunde seine Botschaft, die er hat.

Ihr Leute hört und lasst euch ruhig sagen:
Die volle Stunde ist gerad' getan!
Sein Horn erschallt: Schlaft gut, müsst nicht verzagen!
Er wacht und gibt im Notfall auch Alarm.
Er prüfet Schloss und Riegel, das ist seine Pflicht,
Gesindel, Missetäter bringt er vor Gericht!

Heut hat der Fritz Gesellschaft, welche Freude,
Laternen sieht man flackern in der Nacht.
Voll Neugier sieht ein jeder die Gebäude,
der Nachtwächter erklärt, es ist vollbracht:
Markante Gassen, Plätze, Straßen sind bekannt,
und Fritz erzählt Geschichten äußerst int'essant!

Melodie: Das alte Försterhaus Text: K.-H. Trunk / A. Claes



Schon in der Zeit des Mittelalters war die Hauptaufgabe der Nachtwächter, für Ruhe und Ordnung innerhalb der Stadtmauern zu sorgen, zum Wohle und zur Sicherheit der Bürger. Obwohl sie mit diesem Dienst eine wichtige städtische Aufgabe erfüllten, gehörten sie zu den zahlreichen unehrenhaften Berufen, wie z.B. auch der Henker oder der Totengräber. Dabei war ihr Dienst durchaus gefährlich, denn auf ihren nächtlichen Rundgängen hatten sie es immer wieder mit Dieben, Betrunkenen und lichtscheuem Gesindel zu tun.

Gemäß den „Instructionen für die Fallersleber Nachtwächter vom 24. Juni 1859“ mussten diese ihren Dienst von Michaelis an – das ist der 29. September – bis zum 1. April von 10 Uhr abends bis morgens 3 Uhr und vom 1. April bis Michaelis von 11 Uhr abends bis morgens 2 Uhr in den Straßen und Gassen des Flecken Fallersleben verrichten. Nach jeder vollen Stunde gaben sie mit dem Horn Signal und riefen dann laut ihren Nachtwächter-Ruf. Die Bürger hat dies eher beruhigt denn gestört, wussten sie doch, er hat ein Auge auf die Gefahr und gibt im Notfall auch Feueralarm.

Mit dem Nachtwächter auf Tour

Eine unterhaltsame Zeitreise durch Fallersleben, wie es im Jahre 1862 einmal war: Wenn die Fallersleber ruhen, begibt sich der Nachtwächter auf seine abendliche Runde durch die dunkle Stadt. Begleiten Sie den mit Hellebarde, Laterne, Horn und viel Humor bewaffneten **Nachtwächter Fritz** durch dunkle Straßen und Gassen in der Innenstadt, die oft Geheimnisse verbergen. Geschichte und Geschichtchen, Legenden und Unwahrscheinliches aus noch älteren Zeiten sind ihm bestens vertraut. Sie erfahren und sehen viel Interessantes und Erstaunliches aus der Vergangenheit der Fallersleber Stadtgeschichte sowie über alte Fallersleber Bürgerhäuser und Plätze.

Termine Nachtwächterrundgänge 2017

2. Halbjahr

Sonntag	29. Oktober	19.00 Uhr
Sonntag	12. November	18.00 Uhr
Sonntag	17. Dezember	18.00 Uhr

Termine Nachtwächterrundgänge 2018

1. Halbjahr

Sonntag	14. Januar	18.00 Uhr
Sonntag	18. Februar	18.00 Uhr
Sonntag	18. März	19.00 Uhr

**Sonderführungen für Gruppen (max. 25 Pers.)
nur nach vorheriger Vereinbarung!**

Im Zeitraum April bis September 2017 finden keine Nachtwächterrunden statt. Die Termine für die in diesem Zeitraum stattfindenden historischen Stadtführungen finden Sie auf der Homepage des Kultur- und Denkmalvereins Fallersleben:

<http://kulturverein-fallersleben.de/>